

| | |
|--|--|
| | <p>Object: Wie Sobernheim zum</p> <p>Museum: Heimatismuseum Bad Sobernheim Priorhofstraße 18 55566 Bad Sobernheim 0160-27 25 180 Anke.Wiechert@bad- sobernheim.de</p> <p>Collection: * Bibliothek</p> <p>Inventory number: 11126</p> |
|--|--|

Description

Artikel im Öffentlichen Anzeiger vom Donnerstag, den 31.12.2015. In diesem Bericht geht es um die Entwicklung von Sobernheim zu Bad Sobernheim. Vor 100 Jahren kam Emanuel Felke nach Bad Sobernheim und wirkte in der Stadt Bad Sobernheim als Naturheilkundler bis zum Tod 1926. Seine Ideen und Methoden wurden auch nach seinem Tod weitergeführt. Seit 20 Jahren (11.12.1995) hat Sobernheim den Bad-Status. Nach Sobernheim kam Emanuel Felke durch den Geschäftsmann Andres Dhonau, der Patient bei ihm war und Felkes Ideen begeistert war. Dhonau unterstützte Felke beim Aufbau des Kurhaus im Jungborn. Auch Rudolf Stassen und Alfons Menschel , zwei ehemalige Patient gründeten u. a das Felke-Kurheim am Maasberg (1924) als auch das Felke-Jungborns-Menschel (1928) in Meddersheim.

Basic data

| | |
|---------------------|-------------|
| Material/Technique: | Papier |
| Measurements: | 30,1 x 22,7 |

Events

| | | |
|---------|-------|-----------------------|
| Printed | When | December 31, 2016 |
| | Who | Öffentlicher Anzeiger |
| | Where | Bad Sobernheim |